

Einführung für Kackboons

Von Magneto

Kapitel 1: Vorstellung

Kapitel 1 Vorstellung

Jedes Jahr kriegen wir neue Krieger für unser Heer und jedesmal muss ich die Einführung liefern. Na schön. Bringen wir das schnell hinter uns, damit ich wieder trainieren kann. Mein Name ist Vegeta. Ich bin der Prinz der Saiyajin und lebe seit meinem fünften Lebensjahr auf diesem Raumschiff unter Freezers Herrschaft. Ich bin jetzt 23 Jahre alt und seit meiner Geburt habe ich den Rang eines Elitekriegers. Mein Vater König Vegeta, sowie das gesamte Volk sind bei der Zerstörung unseres Heimatplaneten Vegeta-sei durch einen Meteor ums Leben gekommen. Es gibt nur noch wenige reinrassige Saiyajin neben mir. Das wären unter anderem Nappa, Radditz und Tales. Letzterer fristet sein Dasein als Weltraumpirat in irgendeiner Galaxi. Mit Nappa und Radditz trainiere ich jeden Tag und bis vor fünf Jahren musste ich mir sogar ein Zimmer mit den beiden teilen. Mit 18 Jahren habe ich meinen eigenen Raum gekriegt. Er ist nicht besonders groß, aber ich schlafe oder meditiere dort auch nur. Wer mir zu nahe kommt wird eliminiert. Ich kenne kein Erbarmen weder Alten, Frauen noch Kindern gegenüber. Wer mich reizt hat die Arschkarte gezogen. Schließlich bin ich nicht umsonst der Prinz der Saiyajin und ein gefürchteter Elitekrieger. Ich bin seit meinem dritten Lebensjahr stärker als Nappa und seit meinen fünften stärker als Radditz. Mein nächstes Ziel ist Freezer. Ich habe mir schon vor langer Zeit vorgenommen ihn zu besiegen und seinen Platz einzunehmen. Mein Planet existiert vielleicht nicht mehr, aber dennoch bin ich dazu bestimmt zu regieren und zu herrschen. Da Freezer ungefähr ein die Hälfte des Bereiches seines Vaters King Cold gehört ist das eine beachtliche Größe an Planeten. Die andere Hälfte verwaltet Freezers älterer Bruder Cooler. King Cold selbst passt nur auf, dass die beiden keinen Unsinn machen. Größeren Missionen wohnt er bei, doch gesehen habe ich ihn bis dato noch nie. Auch Freezer selbst bekommt man nur selten zu Gesicht. Seinen Elitekriegern überreicht er persönlich ihre Belohnung, so auch mir. Doch auch diese kurze Audienz die er gewährt dauert nur ein paar lächerliche Minuten.

Kommen wir zurück zu mir. Ich pflege den Namen Vegeta-sama. Jeder der unter mir oder auf dem gleichen Stand ist hat diesen Namen zu nennen, wenn er mit mir reden will. Nur Krieger höheren Ranges nennen ihn nicht, weil sie es nicht müssen und so auch nicht tun. Wem sein Leben lieb ist darf mich nicht verarschen. Das haben schon einige versucht und allesamt fliegen sie in Einzelteilen im Weltraum herum. Zu meinen Hobbys zählen vor allem das Kämpfen auf Leben und Tod, essen, sowie schlafen und töten, gerne auch grundlos. Als Saiyajin brauche ich keinen Grund

jemandem den Kopf abzureißen. Auf Missionen töte ich planlos. Den Rest, zum Beispiel die Eroberung, gehe ich taktisch an. Die meisten auf diesem Raumschiff beneiden mich, da ich ein begnadeter Stratege bin, was ich von meinem Vater geerbt habe. Als Saiyain verwandle ich mich in Vollmondnächten in einen Weraffen. Anders als bei den meisten Saiyain kann ich mich in diesem Zustand jedoch noch unter Kontrolle behalten und ich kann einen künstlichen Minimond für Notfälle erzeugen, was mir aber zu viel Kraft nehmen würde und ich dies somit in jedem Kampf vermeide. Wie gesagt bin ich nicht gerade der beste Zeitgenosse und reizen darf man mich schon gar nicht. Ich will auch keine Anspielungen bezüglich meiner Größe hören!

Kommen wir aber mal zu dir. Auf dem Steckbrief, welchen ich kurz überflogen habe steht, dass du Glukanier bist. Eine recht hässliche Rasse und du bist wirklich ein Paradebeispiel an mangelnder Schönheit unter diesem Volk. Mittelklassekrieger, wie du, sind bei uns nicht sonderlich beliebt. Elitekrieger hassen sie, weil sie schwächer sind und Unterklassekrieger hassen sie, weil sie zu stark sind. Ich liebe es, wenn sich zwei von ihnen streiten. Schon die Konversation ist äußerst amüsant und die Wortwahl allein zeigt mir, dass ich intelligenter bin. Aber was solls. Kann ja nicht jeder so wahnsinnig toll sein wie ich.

Kommen wir zu unseren Punkten die ich mit dir abklären werde. Das wären unter anderem der Raumschiffaufbau, Missionen, Training und eine kurze Vorstellung unseres Meisters.

Also hör gut zu, sonst ergeht es dir wie manch anderen, der nicht aufgepasst hat. Sowas mögen wir hier nämlich gar nicht. Ungehorsam.

Nun werde ich mich kurz umziehen und dann zeige ich dir unser Raumschiff.